

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 10. November 1904.

Angaben-Preis

die 6spaltige Zeitzeile 25 P. ...

Wannschreibling für Anger: ...

Angaben sind stets an die Expedition zu richten. ...

Begungs-Preis

In der Hauptausgabe über den Kaufpreis ...

Diese Nummer kostet auf allen Vertriebsstellen 10 Pf.

Redaktion und Expedition: ...

Verlags- und Druckerei: ...

Verlags- und Druckerei: ...

Nr. 574.

Das Wichtigste vom Tage.

Die deutsch-serbischen Handelsvertragsverhandlungen werden in den nächsten Tagen in Wien beginnen.

Der Kaiser Franz Josef hat in einem geheimen Erlass, der durch die Ernennung des Ministers ...

Die Besetzung der Innsbrucker Rechtsfakultät ist, wie aus Wien gemeldet wird, deren Defizit vom Statthalter angefangen worden; danach würde die Eröffnung in Trient, nicht in Triest beabsichtigt.

Nach einer Mitteilung aus London soll die Kabelverbindung mit Frankreich infolge des Unwetters unterbrochen sein.

Beim Postmehrfachheit in der Londoner Weltball hat ...

Der Admiral Kofschikowitsch hat laut einem Tagesbefehl dem Kaiser gratuliert, daß das Geschwader ...

Agrarische Wünsche.

Man erinnert sich der außerordentlichen Schwierigkeiten, die dem Abschluß von Handelsverträgen entgegenstanden. Sie sind noch einmal alle behoben, denn der Vertrag mit Oesterreich-Ungarn steht noch aus.

Wir nicht. Vielleicht vertieft sie den Begriff noch in dieser Richtung! Die Gelegenheit, für die, die es angeht, so erfreuliche Betrachtungen anzustellen, gibt dem genannten Organ die angeforderte Ansicht der preussischen Regierung, ihre agrarische Politik um einen neuen Programmpunkt zu bereichern.

„Sind Grundstücke über die Zollgrenze hinaus veräußert, so ist staatlich bereits den betreffenden Besitzern in jeder Weise entgegenzukommen, um es ihnen zu ermöglichen, sich auf ihrer Scholle, — sei es auch auf vermindertem Umfang zu betreiben.“

Dieser Punkt eröffnet eine recht erbauliche Perspektive. Er legt mit klugem Bedacht überhaupt keine Grenze der Verschuldung, verlangt aber andererseits, daß der Staat in jeder Weise der Leistung der Steuer auf der Scholle zu erhalten habe.

Kontraktbruchgesetz im Preussischen Landtage angenommen ist, und der Kanalvorlage durch den Verzicht, betr. das Schlepplimonopol der Regierung, ihr Schwere angenommen worden ist, gleichzeitig leider aber auch ihre Bedeutung für Industrie und Handel, hätten die Agrarier alle Veranlassung, mit ihren Erfolgen zufrieden zu sein.

Der Aufstand in Südwestafrika.

Die neuen Verpflegungstransporte. Die feinerzeit angekündigte, war alsbald nach Ausbruch des Soldaten-Aufstandes das Abenden weiterer Verpflegungen für die in Südwestafrika kämpfenden Truppen beschaffen.

Am 12. November tritt zunächst mit den Dampfern „Geld“ und „Edward Boermann“ das IV. Bataillon 2. Feld-Regiments, sowie der Stab eines ebenfalls neu aufgestellten „Etappenkommandos Süd“ die Ausreise nach dem Schutzgebiet mit dem Ziel Lüderbüsch an. Die Stärke des ganzen Transportes beläuft sich auf rund 20 Offiziere, 300 Mann und 600 Pferde.

Kuher diesen Truppen wird am 8. Dezember in Berlin noch eine Feldtelegraphen- und Funktelegraphenabteilung zusammengetrieben, deren Ausreise in der Stärke von rund 16 Offizieren, 400 Mann und 600 Pferden für den 12. Dezember festgesetzt ist.

bekannt, doch kann man als erstes mit ziemlicher Sicherheit ebenfalls Lüderbüsch bezeichnen. Im ganzen werden im Laufe des alten Jahres also noch etwa 100 Offiziere, 1500 Mann und fast 3000 Pferde die Ausreise nach Südwestafrika antreten und ihr Ziel auch hoffentlich noch vor Beginn des neuen Jahres erreichen.

Weitere Ermahnungen über die Kriegslage anzustellen, wäre müßig, da die Nachrichten aus Südwestafrika spärlicher denn je fließen. Geachtet werden muß aber das allmähliche „Kesseltreiben“ Einsetzen — um einen beliebigen Frontaufbruch zu gebrauchen —, das bei der oben angegebenen Ueberfüllung über die herausgehenden Verpflegungen ausfallen muß.

Seuilleton.

Die heilige Cacilie.

Roman von Marie Bernh. ...

„Ach, und hüderend nahm der Gefeierte die Redensarten hin und dankte nach allen Seiten: „Ja, — seht Ihr! Seht Ihr wohl, meine Lieben! War mir gar nicht bang um den Erfolg! Sollte es erwarret, durchaus erwarret! Ich denke, es darf dem Familienstag nicht leb tun, daß ich ihm meine Entdeckung zu- fühlte!“

sehr! Es freut mich, daß es Ihnen gefallen hat, — ich weiß, ich habe noch viel zu lernen!“ Im ganzen war man jetzt wohlwollend gestimmt gegen „die Kleine“. Es würde etwas aus ihr werden, das war sicher, man würde stolz sein können auf sie!

Korymbus, die die Romane gelesen, wollte in nächster Zeit Oswalds Quartier kennen lernen. — gefiel dies gleichfalls, dann war dem jungen Genie die Fürsprache und Förderung des großen Mannes gesichert. Es stellte Berce und Feuer in dieser Romane. — kein Zweifel! Sie war hübsch komponiert, voll hüben- den Lebens, — nicht originell, nicht geistreich, aber rely- toll für's Ohr.

Mutterherz vor freudiger Nahrung erzittern. Ihr Oswald, — ihr Einziger, das Wunderkind, das mit sechs Jahren schon den Carneval de Venise auswendig gespielt, das sich als Redner, Knallfänger reizende kleine Melodien ausgedenken hatte, — ihr Schmerzenssohn, dem sie in aller Stille einen Teil um den andern ihres Vermögens geopfert hatte, ... nun endlich, — endlich kam das Glück, — das Glück, — der Ruhm!

Innsbruck.

Beschlüsse über die italienische Fakultät. Ueber Wien wird berichtet, am Tage nach dem Zusammenfall...

Verbindungen des deutschen Volksempfindens.

Wie dem „S. Nachr.“ zu entnehmen ist, telegraphisierte der Zropfauer Bürgermeister...

Scheimerlaß Franz Josef.

Wie dem „Lof. Anz.“ aus Innsbruck gemeldet wird, wurde am Tage nach der Totung des Kaisers...

Die amerikanische Präsidentschaftswahl.

Der New Yorker Korrespondent der „Kön. Anz.“ stellt fest, daß Parker unter einer Stimmzettel-Lawine...

Der neue Vizepräsident.

Senator Charles W. Fairbanks, der neben dem Präsidenten Roosevelt während dessen nächster Amtszeit...

Der russisch-japanische Krieg.

Nikolaus II. auf der Reise. Nach einem Telegramm aus Lwowitz ist der Kaiser Nikolau...

Politische Tagesschau.

„Die deutsche Gefahr.“ Unter dieser Epithete wird dem englischen Volke in einer Monatsheft...

General Einjewitsch.

Alexejew trifft heute, viel früher als ursprünglich bestimmt wurde, in Petersburg ein.

Aus Kurokis Hauptquartier.

Erklärt der „Standard“ unter dem Datum des 8. November: Die Russen unterhalten ein ununterbrochenes Artillerie...

Von Port Arthur.

Der „Daily Telegraph“ meldet aus Tschifu vom 9. November: Die Japansen einer Dschunke, die am 6. November...

Unangenehme Ereignisse.

Jeder Tag des Krieges in Ostasien kostet den Russen 2 1/2 Millionen Rubel, im Monat also rund 150 Millionen Rubel.

Das Vorparlament und der Friede.

Der Lord Londondone, britischer Minister des Auswärtigen, hat gestern in der Guildhall beim Vorparlament...

Lebenslauf des Präsidenten.

Theodor Roosevelt wurde am 21. Oktober 1858 in der Stadt New York geboren, stieg somit im 47. Lebensjahre...

Roosevelt und Parker bei der Stimmenabgabe.

Präsident Roosevelt reiste, nach einer Londoner Depesche der „N. Y. W.“, am Vortage von Washington ab...

Der neue Vizepräsident.

Senator Charles W. Fairbanks, der neben dem Präsidenten Roosevelt während dessen nächster Amtszeit...

11.11.18 ein betrübliches Ansehen. Darum durfte er auch 1900, als Mc Kinley zum zweiten Male Präsident...

Der russisch-japanische Krieg.

Nikolaus II. auf der Reise. Nach einem Telegramm aus Lwowitz ist der Kaiser Nikolau...

Koschdjewskys Geschwaderbefehl. Wir haben gemeldet, daß der Zar seinem Admiral telegraphierte...

Die Heimkehr Alexejews. Alexejew trifft heute, viel früher als ursprünglich bestimmt wurde, in Petersburg ein.

General Einjewitsch. Alexejew trifft heute, viel früher als ursprünglich bestimmt wurde, in Petersburg ein.

Aus Kurokis Hauptquartier. Erklärt der „Standard“ unter dem Datum des 8. November: Die Russen unterhalten...

Von Port Arthur. Der „Daily Telegraph“ meldet aus Tschifu vom 9. November: Die Japansen einer Dschunke...

Unangenehme Ereignisse. Jeder Tag des Krieges in Ostasien kostet den Russen 2 1/2 Millionen Rubel, im Monat also rund 150 Millionen Rubel.

Das Vorparlament und der Friede. Der Lord Londondone, britischer Minister des Auswärtigen, hat gestern in der Guildhall...

Das Vorparlament und der Friede. Der Lord Londondone, britischer Minister des Auswärtigen, hat gestern in der Guildhall...

André Billet wiedergegeben, — nie wieder von ihm gehört! Wer konnte sagen, ob er noch lebe...

Die „Serenade“ aber war mit Oswald nach Deutschland gewandert; nie hatte sie bisher ein anderer Mensch...

Und jetzt spielte er sie, und es war wie Strenge-gelung, — feste, warm und stürzte und lodte — lodte...

Er gab die erste beste Antwort, — gleichviel doch, wie und wann, — genug, daß er sie komponiert hatte!

Tränen, — helle Tränen auch dort, — in ihrem süßen Kindergericht, — er blinzelte lange hinüber zu ihr...

Als Annemarie Lombardi eine halbe Stunde später zwischen Konker Ringhaupst und Gattin, die sie bein-

delikten funkelnden Rothhimmel über sich, und rund umher all' diese weiße, sturme Winterpracht...

Die beiden alten Leute ihr zur Seite konnten sich nicht genug tun in Ausruhen, wie: „Dieser Oswald!

Annemarie stimmte nicht ein in diesen Enthusiasmus, — sie war froh, doch man sie nichts fragte...

„Liebe Annemarie! Du hast bereits durch Rita erfahren, daß ich nun doch nach Paris gehe...

„Auch Du wirst froh und arbeiten, ich weiß es, um baldmöglichst frei zu sein, auf eigenen Füßen weiter-

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Dein Hans Kühne.“ Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

„Ein wenig blieh, ein wenig fröhlich, ein wenig niedergelassen, — so sah Annemarie am dem Tage...

folgte, in ihrem Stübchen, den eben erhaltenen Brief Hans Kühnes auf den Knien haltend. —

„So ging er denn, — war wohl schon gegangen, der Kindheitsgefährte, der Augenfreund!

„Wenig, wenig hatte sie von seiner Anwesenheit in Berlin gehabt! Er hatte sich um sie bekümmern wollen...

„Und doch! Er war in Berlin gewesen, — sie hatte ihn auf der Straße getroffen, hatte durch seine Schwester...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

„Sie blinzelte ihm zu. Heute früh hat man ihr all' ihre Geschenke geschickt, — die liegen noch alle so unberührt...

Stadtverordnetenwahl!

An die Wähler der ersten Abteilung!

Freitag, den 11. November sind die Wähler der ersten Abteilung berufen, durch die Betätigung ihres Wahlrechtes Männer ihres Vertrauens in das Stadtverordnetenkollegium zu entsenden. Deutlicher als je hat sich seit den letzten Wahlen gezeigt, wie wichtig es für die gesunde Entwicklung unseres großen Gemeinwesens ist, daß

unabhängige, wohlunterrichtete Männer von klarem Blick

ihren Einfluß auf die Leitung unserer städtischen Angelegenheiten geltend machen. Diesen Einfluß gilt es zu erhalten und zu verstärken, wenn nicht die Gefahr einer Verengung aller Gesichtspunkte durch die Ueberhandnahme einseitiger Interessen- und Klassenpolitik für den Fortschritt und das Gedeihen der Stadt bedrohlich werden soll.

ein weises Masshalten in der Führung der Finanzwirtschaft u. möglichste Schonung der unter den gegenwärtigen Verhältnissen stark angespannten Steuerkraft.

Das unterzeichnete Wahlkomitee hat es sich angelegen sein lassen, Männer in Vorschlag zu bringen, die für die Einhaltung dieser wichtigen Grundsätze Gewähr bieten und entschlossen sind, unter Beiseitelassung jedes parteipolitischen Sonderbestrebens

für das Gemeinwohl einzutreten.

Unsere Gegner überlassen uns keineswegs freiwillig den Sieg. — Wer also mit uns eines Sinnes ist, darf am Wahltag nicht fehlen. Keine Stimme ist uns entbehrlich!

Unsere Kandidaten sind:

Angesessene:

- Limburger, Walter Bernhard**, Dr. jur., Rechtsanwalt, Leipzig-Adm., Raschewiger Straße 26. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Käppler, Anton Ehregott**, Architekt, Böllnerstraße 4. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Lüske, Albert Julius**, Kaufmann, Beethovenstraße 29.
- Struve, Gustav Adolf**, Dr. phil., Fabrikbesitzer, Schmiedgäßchenstraße 21.

Ersatzmann:

Conrad, Friedrich Christian, priv. Buchhändler, Gießstraße 26.

Unangesessene:

- Weldenbach, Hermann Georg Karl**, Architekt und Bau rat, Bismarckplatz 1. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Rothe, Carl Wilhelm August**, Dr. jur. Rechtsanwalt und Bau direktor, Beßlerstr. 70. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Franke, Theodor Franz**, Architekt, Hofstr. 5. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Anschütz, Reinhold**, Dr. jur., Rechtsanwalt, Promenadenstraße 6. (Zurzeit Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums.)
- Harrwitz, Paul Julius**, Dr. jur., Rechtsanwalt und Bau direktor, Koritzstr. 1.

Ersatzmann:

Adler, Abraham, Dr. phil., Professor, stellvert. Direktor a. d. Handelslehrenanstalt, Jacobstr. 10.

Die Wahl findet statt am

Freitag, den 11. November, von 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags

im **Stadtverordneten-Sitzungssaal** (Alte Handelsbörse, am Naschmarkt).

Das Komitee für die Stadtverordneten-Wahlen der ersten Abteilung:

Hofrat Dr. Bahrdt, Georg Becker, Albert Brockhaus, Joh. Cichorius, Justizrat Dr. Colditz, Geh. Berg rat Prof. Dr. Credner, Louis Davignon, Generalkon sul Robert James Derham, Friedr. Wilh. Dodel, Rechtsanwalt Dr. Alfred Engel, Kommerzienrat Bau direktor Jul. Favreau, Kommerzienrat Hermann Fritzsche, Kon sul Alfred Göhring, Kaufmann Franz Gontard, Kommerzienrat Theodor Habenicht, Dr. med. Oskar Hahn, Bau direktor Dr. Helm, Privatmann G. E. Heydenreich, Kon sul Max Krause, E. P. Kürsten, Geh. Hofrat Dr. Carl Lampe, Vischer, Hofrat Dr. Georg Langbein, B. A. Leuthier sen., Generalkon sul Albert de Liagre, A. Lodde-Dodel, Kommerzienrat Kon sul Friedrich Nachod, Oberjustizrat Oehme, Paul Otto, Kaufmann Felix Plorkowski, W. Polz, Conrad Georg Rödiger, Justizrat Dr. Rönisch, Landgerichtspräsident Oberjustizrat Schmidt, L. M. Schmiers, Ban tier Generalkon sul Georg Schreiber, Fabrikant H. F. A. Schütte-Felsche, Wauermeister Eduard Steyer, Kon sul Carl Strathmann, Geh. Kommerzienrat Generalkon sul A. Thieme, Baumeister Max Vogel, Kommerzienrat Fr. Moritz Weber, Fabrikbesitzer C. Weichelt.

„HERZ“-Stiefel auf Kork.

Niemals kalte oder nasse Füße!
Bequemes Tragen!



Hauptniederlage
der
„HERZ“-Schuhwaren
nur Petersstrasse 6.

Das Podagra, und Zipperlein, und Gicht!
heilt nur ein präpariertes Katzenfell!
und weiter nichts!

Vorrätig in verschiedenen Preislagen bei
Oscar Krobitzsch, Ecke Universitäts- und Schillerstrasse.

Praktisch, sauber und unermüdet, daher auch das billigste, was es gibt,
auf Schiefeln, in Haus-
flur, vor u. hinter Lederschuhen
auf Schiefeln, in Haus-
flur, vor u. hinter Lederschuhen
auf Schiefeln, in Haus-
flur, vor u. hinter Lederschuhen
Leder-Fussabtreter
Leder-Läufer
Leder-Schuhsohlen, höchste Neuheit!
Dieses große Lager bei:
Man verlange Preisliste.
Nothorn & Schirmer,
Kaulerstraße 12 (im Hof).

Wir laden Sie herzlich ein, unsere wertvollen
Eigenschaften ganz besonders Interesse entgegen.
In bestehen durch alle Weltteile: in
ganzen (1/2 Stk. & 1/4 Stk.) in halben
(1/2 Stk. & 1/4 Stk.) in ganzen.
Haupt-Vertrieb: **Otto Juroth**, Leipzig, Tel. 4070.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere wertvollen
Eigenschaften ganz besonders Interesse entgegen.
In bestehen durch alle Weltteile: in
ganzen (1/2 Stk. & 1/4 Stk.) in halben
(1/2 Stk. & 1/4 Stk.) in ganzen.
Haupt-Vertrieb: **Otto Juroth**, Leipzig, Tel. 4070.

**Analitisches Laboratorium
der Kreuzapotheke Dr. Stich**
am Bayerischen Platz.
Med.-chemische, bakteriologische und
Nahrungsmittel-Untersuchungen.

**Hilfe zur Declaration der
Einkommener.**
Bücher-Revisor Ulbrich,
Leipzig-Adm., Böllnerstraße 16.

MÖLLER'S DRUCKEREI
LEIPZIG, BRÜDERSTRASSE 10
spezialisiert sich zur Anfertigung
aller Arten Drucksachen
in modernster Ausführung zu
billigsten Preisen.
Fernsprecher: 7429, 29.

Bettwäsche,
König-Rosen 80 & 80, 80 & 80, Bettwäsche
1,70 & 1,70, fertig gewaschen, weiß und hell,
Elisabeth Heider, Zerobühnenstraße 2.

**Jetzt muß man
einpflanzen!**
Hyacinthen
für Gärten und Lustgärten,
Wälder und Gräber,
gehobene Sorten, von 10 &
Tulpen,
gehobene, einfache, 100 Stück von 5 & an.
Crocus.
gelb, blau, weiß, gezeichnet,
Tuben von 10 & an.
Sella, Narzissen, Malblumen,
Schneeglöckchen etc.
Arum cornutum
Eidechsenblume
bildet ohne Erde und Wasser,
Wurzeln 4-5 &
Feenlilien
Götliche Lilie der Gärten,
harte Zwiebeln 50 &
Crocus in Glasschalen.
Cacteen,
bedeutende Auswahl.
Hyacinthen-Wälder, Erd-, Apfel-,
Gärten und Zünger.
Moritz Bergmann,
7 b Neumarkt 7 b,
nähe dem Gemeindegarten,
7 Geschäfte in Deutschland.



Das verleiht ihm:
Spratt's Hundekuchen
Königsplatz, Leipzig-Adm.

Verloren wurde am Montag, den 7. d. d. Vormittags auf
Frank- und Marienstraße ein rothes Portemonnaie mit circa 60 &
Inhalt. Gegen gute Belohnung abzugeben.
Augustusplatz No. 1, Treppe A, II. Etage.

Invalidendank
Nicolaisstr. 2, I., Ecke Grimm-Str.
empfiehlt seine
Annoneen-Expedition.
Von früh 8 bis Abends geöffnet.
Fernsprecher Nr. 2263.

Buppenreparaturen schnell und billig
Hainstraße 18.
Pelzwaren
in großer Auswahl, Stoffe, Kragen etc. in
allen Sorten, Reparaturen, sowie Um-
arbeitung aller Pelzwaren.
K. Passow, Kürschner,
Querstraße 11, 3. Etage rechts,
1879, 25-jähriges Bestehen, 1904.

Moderne Buglampen,
Selen- u. Spirituslampen, Fern-
lichter, Leuchtmittel, alle Sorten, in
unvergleichlicher Ausführung, Preis 11.
Reise mit dem Buglichter auszuführen.

Wein!
Malaga 1,60 85 &
Portwein 1,60 85 &
Bei 1/2 Flaschen
10 % Rabatt oder 1 Fl. Liter gratis.
Lieferung in Leipzig, Leipzig-Adm.,
Königsplatz 2, C. Walthers
Müller.

600000 Mk.
gegen 1. Hypothek zu 4 % auf 1000
Mark in Leipzig, Leipzig-Adm.,
bis 120000 & anzuleihen. Entsch.
betragen unter N. 179 an die Expedition d. Bl.

Familien-Nachrichten.

Aus hiesigen Glättern.
Verlobt:
Herr Georg Richter in R. Schütz mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Dresden-
Schütz mit Fräulein
Aus auswärtigen Glättern.
Verlobt:
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide in Dresden. Herr Max
Richter in Bamberg i. S. mit Fräulein
Hilke Heide in Dresden. Herr Ernst Richter
in Bamberg mit Fräulein Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit
Fräulein Hilke Heide in Bamberg. Herr
Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Hermann Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Julius Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Richard Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr Ernst Richter in Bamberg mit Fräulein
Hilke Heide.
Herr August Richter in Bamberg mit Fräule

Leipziger Angelegenheiten.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Unter dem dringenden Verbot...
In Ost kamen ein 21 Jahre alter Kommit...
Zwei Schneider. Arbeiter im Alter von 22 und 23 Jahren...
Schüler in der Stadt...
Der Vorstand des Sächsischen Kriegsarchivs...
Der Vorstand des Sächsischen Kriegsarchivs...
Der Vorstand des Sächsischen Kriegsarchivs...

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Sturm, der während des gestrigen Tages...
Der Sturm, der während des gestrigen Tages...
Der Sturm, der während des gestrigen Tages...

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

Die Schiller wie für Oreste im Herzen der Nation...
Der Vorstand des Verbandes Deutscher Krieger...
Schiller Tod. Im Aberte eines Grundstückes der...
Heberichswendung. In vergangener Nacht war die...
Polizeibericht.

500 A. die Cohn & Dypenheimer-Stiftungen...
Krautmoor an einem Liebespaar...
Aus aller Welt.

Dresdner Bankverein, Leipzig, Burgstrasse 26, an der neuen Bismarckstrasse.

empfiehlt sich zur Ausführung aller in der Bankfach einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf, Beleihung von Wertpapieren, Verzinsung von Spar- und Depositionsgeldern. Conto-Corrent- und Check-Verkehr. Discontierung von Wechseln. Stahlkammer mit Schrankfächern unter eigenem Verschluss der Mieter.

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Verlag: H. K. Treibler, Buchverlag: H. Schöke, Halle in Leipzig. — Erscheinung 6-7 Uhr nachm. Preis pro Jahr 12 Mk.

Von der Ständigen Carikkommission der deutschen Eisenbahnverwaltungen.

Am folgenden geben wir aus der letzten Sitzung der Ständigen Carikkommission einiges bekannt, was für weitere Carikkritik Interesse haben dürfte. Der erste Punkt betraf die Ausarbeitung der Carikkriterien für die Eisenbahnverwaltungen...

Baum- und Holzwaren.

Der Holzmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Holzarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Textil- und Wollwaren.

Der Textilmarkt zeigt eine gewisse Stille. Die Preise für verschiedene Textilarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Metalle und Eisenwaren.

Der Metallmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Metalle sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Getreide und Futtermittel.

Der Getreidemarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Getreidearten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Wolle und Textilien.

Der Wollmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Wollarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Leinwand und Baumwollgewebe.

Der Leinwandmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Leinwandarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Seiden- und Baumwollgewebe.

Der Seidenmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Seidenarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Wolle und Textilien.

Der Wollmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Wollarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Leinwand und Baumwollgewebe.

Der Leinwandmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Leinwandarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Seiden- und Baumwollgewebe.

Der Seidenmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Seidenarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Wolle und Textilien.

Der Wollmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Wollarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Leinwand und Baumwollgewebe.

Der Leinwandmarkt ist in der letzten Zeit sehr lebhaft. Die Preise für verschiedene Leinwandarten sind im Vergleich zu den letzten Jahren...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

Die Eisenbahnverwaltung hat in der letzten Zeit verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Betrieb zu verbessern...

und ein unterirdisches Material, sowohl Barier als...

Generalversammlung. Der Vorstand des Vereins...

Generalversammlung. Der Vorstand des Vereins...

Generalversammlung. Der Vorstand des Vereins...

Letzte Nachrichten.

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Das „E. Z.“ schreibt: Auf dem Weltmarkt hat die...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Der Berliner Börsenbericht ist heute sehr günstig...

Leipziger Wechselstube Hoffmann & Co. Peterstraße 18, Leipzig.

Kursbericht der „Credit- und Spar-Bank“.

Schiffahrt. Schiffsbereitungen, Abgang der Dampfer...

Leipziger Kurse vom 10. November.

Main table of Leipzig stock market prices, organized into columns for various categories like 'Deutsche Fonds', 'Anleihen', 'Industrie', 'Schiffahrt', and 'Kolonialwaren'. Includes sub-sections for 'Wechselkurse' and 'Noten'.

Berliner Kurse vom 10. November.

Main table of Berlin stock market prices, organized into columns for various categories like 'Wechselkurse', 'Obligations', 'Deutsche Eisenbahn', 'Klein- u. Mittelsbahn', 'Schiffahrt', 'Industrie', and 'Kolonialwaren'.

Credit- & Spar-Bank, Schillerstr. 6, empfiehlt sich zur Begegnung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahlung für Wechsel. Aufnahme von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.